

# **NIEDERSCHRIFT**

**über die 06. Sitzung des Finanzausschusses**

**am 07.11.2005 im Stadthaus, Raum 107**

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 20.10 Uhr

## **BERATUNGSPUNKTE**

### **Öffentlicher Teil:**

- A- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- A- 2. Anträge zur Tagesordnung
- A- 3. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 05. Sitzung des Finanzausschusses am 10.10.2005
- A- 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- V- 5. Satzung der Stadt Mölln über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgerätesteuersatzung)
- V- 6. Feststellung der Jahresrechnung für das HJ 2004 gem. § 94 <sup>(3)</sup> Gemeindeordnung hier: Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 07.09.2005
- A- 7. Bekanntgaben/Anträge
  - 7.1 Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Fehlbetrags- und Sonderbedarfszuweisungen
  - 7.2 Nächste Sitzung des Finanzausschusses

### **Nichtöffentlicher Teil:**

- A- 8. Erlass einer Gewerbesteuerforderung
- A- 9. Bekanntgaben/Anträge
- A-10. Kontrolle der Verwaltung im Rahmen des Berichtswesens
  - 10.1 Bericht über die Personalkostenentwicklung im HJ 2005 vom 27.10.2005

### **Öffentlicher Teil:**

- A-11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

(Verteilerschlüssel: 4)

## Anwesenheitsliste

	<b>Name</b>	<b>Bemerkungen</b>
Vorsitzender:	Ratsherr Schlegel	
Stadtvertreter:	Erster Senator Michelsen	
	Ratsherr Reis	fehlt
	Ratsherr Schierstaedt	
	Ratsherr Kroll	
	Ratsherr Ruhland	
	Ratsherr Dr. von Notz	
	Ratsherr Voß	für Ratsherr Kroll zu TOP V- 5
Bürgerdelegierte:	Frau Schlie	
	Herr Projahn	
	Herr Steffen	
	Herr Thom	
	Herr Büttner	für Ratsherr Reis
Gäste:	Herr Ahrens	
Protokollführer:	Herr Stippich	
	OAR Duncker	
Ausschließungsgründe liegen vor für:	<u>gemäß § 22 GO/§ 75 LBG/§ 81 LVwG</u>	
	Ratsherr Kroll	zu TOP V- 5

### Öffentlicher Teil:

A- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

A- 2. Anträge zur Tagesordnung

Anträge werden nicht gestellt; es gilt somit die Tagesordnung vom 27.10.2005.

Für die Tagesordnungspunkte A- 8 bis A 10.1 wird nach § 46 Abs. 7 GO beantragt, die Öffentlichkeit auszuschließen. In nichtöffentlicher Sitzung beschließt der Finanzausschuss, dem Antrag zu entsprechen. Der gefasste Beschluss wird in öffentlicher Sitzung bekannt gegeben.

(Der Verlauf der nichtöffentlichen Sitzung ist in einer Anlage zur Niederschrift gesondert protokolliert).

A- 3. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 05. Sitzung des Finanzausschusses am 10.10.2005

Einwendungen werden nicht erhoben.

A- 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse  
(Vorlage vom 27.10.2005)

Der Finanzausschuss nimmt von der Vorlage Kenntnis.

V- 5. Satzung der Stadt Mölln über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgerätesteuersatzung)  
(Vorlage vom 18.10.2005)

Die Beratung erfolgt ohne Ratsherr Kroll, der für sich Ausschließungsgründe in Anspruch nimmt.

Nach eingehender Beratung und Diskussion der Vorlage der Steuerabteilung beantragt Senator Michelsen eine kurze Unterbrechung der Sitzung.

Neben Senator Michelsen verlassen die Ratsherren Schierstaedt und Voß sowie die Bürgerdelegierte Schlie und der Bürgerdelegierte Thom den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 19.33 Uhr fortgesetzt. Danach empfiehlt der Finanzausschuss bei 5 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen der Stadtvertretung, die Satzung der Stadt Mölln über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgerätesteuersatzung) zu beschließen.

- V- 6. Feststellung der Jahresrechnung für das HJ 2004 gem. § 94 (3) Gemeindeordnung hier: Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 07.09.2005  
(Vorlage vom 26.10.2005)

Der Finanzausschuss nimmt von der Vorlage Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung einstimmig, die sich aus der Jahresrechnung für das HJ 2004 ergebenden Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes auf 23.058.353,58 € und die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes auf 5.570.651,95 € festzustellen.

- A- 7. Bekanntgaben/Anträge

7.1 Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Fehlbetrags- und Sonderbedarfszuweisungen

Die Verwaltung berichtet über die Auswirkungen der Änderung der Richtlinien zum kommunalen Bedarfsfonds (§ 16 und 17 Finanzausgleichsgesetz). Die neuen Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Fehlbetragszuweisungen und Sonderbedarfszuweisungen werden erläutert.

**Zu diesem Tagesordnungspunkt wird der Niederschrift die Anlage 1 beigelegt.**

7.2 Nächste Sitzung des Finanzausschusses

Die nächste Sitzung des Finanzausschusses wird auf den 28. Nov. 2005 verlegt.

**Nichtöffentlicher Teil:**

- A- 8. Erlass einer Gewerbesteuerforderung  
(Vorlage vom 25.10.2005)

Im Finanzausschuss besteht Einvernehmen darüber, die Beschlussfassung zunächst zurückzustellen.

- A- 9. Bekanntgaben/Anträge

Die Verwaltung berichtet über den Gewerbesteuerbescheid für das Jahr 2003 der Fa. Heinrich von Allwörden GmbH. Die Auswirkungen der ausgesprochenen Wirtschaftsförderungsmaßnahme auf den städtischen Haushalt werden erläutert.

- A-10. Kontrolle der Verwaltung im Rahmen des Berichtswesens

10.1 Bericht über die Personalkostenentwicklung im HJ 2005 vom 27.10.2005

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**Öffentlicher Teil:**

- A-11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden wie vorstehend protokolliert in öffentlicher Sitzung bekannt gegeben.